

**BACHELOR EN SOINS INFIRMIERS / BACHELOR IN PFLEGE**

Praktikumsangebot für die praktische Ausbildung der Pflegefachpersonen

Dieses Dokument ist bestimmt für die Studierenden damit sie ihre Abteilung kennen lernen und sich so gut auf die Praxisausbildungsperiode vorbereiten können.

|  |
| --- |
| **Administrative Informationen** |
| Institution, Abteilung, Angaben (Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, Mail, Internetadresse) |  |  |
| Fachbereich |  |  |
| Abteilungsverantwortliche |  |  |
| Praxisausbildner /in (Name, Vorname, Mailadresse...) |  |  |
| Form der Kontaktaufnahme mit dem/der Praxisausbildner /in |  | Vorherige KontaktaufnahmeZusendung der Lernziele |
| Empfang 1. Tag: Zeit und Ort |  |  |
| Besondere Bedingungen (Sprache, Arbeitskleidung und Auftreten (z. B. sichtbare religiöse Zeichen erlaubt oder nicht, sichtbare Piercing/Tätowierung, Arbeitsschuhe, usw.), Fahrausweis und/oder Fahrzeug, obligatorische Impfungen, usw.  |  |  |
| Unterkunft und Mahlzeiten: Möglichkeiten und Preis. |  |  |
| **Merkmale der Institution, ihres sozio-sanitären Auftrags** |
| Anzahl Betten (Plätze)Anzahl Klienten |  |  |
| Arbeitszeiten der AbteilungArbeitszeiten für die/den Studierende/n |  |  |
| Zusammensetzung des Pflegeteams (Stellenprozenten)Spezielle Ressourcen des Teams |  | .... Pflegefachfrauen Niv.II .... Pflegefachfrauen Niv I.... FAGE.... Pflegeassistent/en-/innen….andereZusatzausbildungen:Spezifische Kompetenzen: |
| Multidisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb und ausserhalt der Institution (mit wem? Modalitäten?...) |  |  |
| Klienten:* Neugeborene
* Kinder
* Jugendliche
* Erwachsene
* Alte Menschen
 | 🞏🞏🞏🞏🞏X |  |
| Ort der Betreuung:* Ambulatorium
* Spital
* Pflegeheim
* Zu Hause
 | 🞏🞏🞏X🞏 |  |
| Mittlere Aufenthaltsdauer |  |  |
| Häufigste medizinische Probleme |  |  |
| Häufigste pflegerischer Probleme und/oder Pflegediagnosen. |  |  |
| Häufigste diagnostische und therapeutische Massnahmen |  |  |
| **Rahmen und Modalitäten zur Ausbildung während der praktischen Ausbildungsperiode** (oder Referenz zum Ausbildungskonzept der Institution, wenn vorhanden) |
| Spezifische Vorbereitung auf die praktische Ausbildungsperiode, Vorkenntnisse |  |  |
| Ausbildungsressourcen für die Studierenden (Personen, Dokumente, Internetzugang, .......) |  |  |
| **Entwicklung welcher spezifischen Aktivitäten und Kompetenzen im Zusammenhang mit dem Kompetenzrahmen**  |
| **Experte, Expertin in der Pflege** |
| **Kommunikator/In** |
| **Teamworker/In** |
| **Manager/In** |
| **Health Advocate** |
| **Lernende/R und Lehrende/R** |
| **Professionsangehörige/R** |

Sie können die Form der Präsentation anpassen soweit die oben aufgeführten Rubriken beibehalten werden.

Wenn Sie das Angebot ausgefüllt haben, können Sie per-mail an praktika.heds@hefr.ch senden. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Das Modell ist auch auf unserer Homepage unter <http://www.heds-fr.ch/DE/Schule/Partnerschaft-Links/Seiten/Praktische-Ausbildung.aspx> unter Plattform Praxisausbildner.

|  |  |
| --- | --- |
| Aktualisiert am | von |